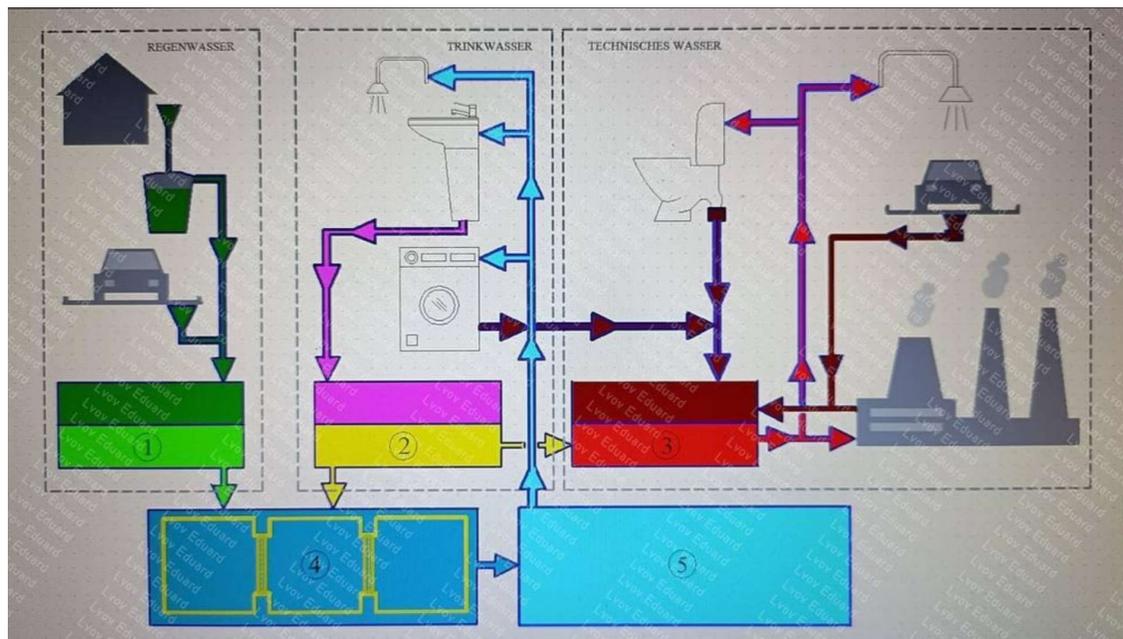


Separate (Zweikreis) Wasseraufbereitung

Projektbeschreibung

Aus eigenen Beobachtungen und nach mehreren Experimenten, bin ich zu Ergebnis gekommen, dass praktisch jeder von uns täglich ca.30-50% Trinkwasser einfach im Klo herunter spült.Das liegt in wesentlichen daran, dass das gesamte Abwasser unabhängig vom Verschmutzung Grad lediglich in ein Abwassersystem abgeleitet wird.Auch in betrieblichen Bereichen für technische Produktionszwecken in denen große Mengen sauberen Wassers gebraucht werden,wird häufig Trinkwasser eingesetzt, obwohl dieses in seinem Reinheitsgrad für den Zweck oft überqualifiziert ist.In der Konsequenz wird ein großer Teil des stark verschmutzten Brauchwassers wieder dem Abwasser zugeführt.Starke Verschmutzungen des Abwassers durch technische,aber auch bakterielle Belastungen (z.B. durch Fäkalien) machen die Abwasserreinigung hin zu adäquaten Trinkwasser teuer und kompliziert,in vielen Fällen kann das Wasser nicht zu 100% gereinigt und von Schadstoffen befreit werden und wird zudem in diesen Zustand häufig in offene Gewässer abgeleitet.

Das hat mich auf Idee gebracht das relativ saubere Wasser von verschmutztes Wasser zu trennen und da mit die Belastung der Natur deutlich zu reduzieren.Die Idee besteht daraus das Wasser in zwei, voneinander unabhängigen, Kreisläufen zu nutzen und zu reinigen.Dieses System ermöglicht es ca. 50-70% an Trinkwasser zu sparen und Abwasser mit hohem Verschmutzung Grad bis 100% reduzieren.



1. Reinigungsanlage für Regenwasser.
2. Reinigungsanlage für Trinkwasser.
3. Reinigungsanlage für technische Wasser.
4. Regenerationsanlage für Regen und Trinkwasser.
5. Offene Gewässer.

In Trinkwasser Kreislauf wird nur Wasser mit Trinkqualität geführt.Es ist geeignet für Körperpflege,zur Essenzubereitung, und um Geschirr und Wäsche mit umweltfreundliche Waschmitteln zu waschen.Dieses nur leicht verschmutzte Wasser wird in normalen Kläranlagen gereinigt (Num.2 auf

dem Bild). Nach dieser Reinigung wird das Wasser zu erst zu Regenerationsanlage(Num.4 auf dem Bild)geleitet und danach für zusätzliche Reinigung durch natürlichen Sand, Aktivkohle oder anderen Absorber geführt, erst dann wird es weiter in freien Gewässer geführt(Num.5 auf dem Bild).

Das technische Wasser bleibt immer in geschlossenen Kreis und verlässt diesen nur im Dampfungszustand. Technisches Wasser wird für Toilettenspülung und Autowäsche genutzt und in verschiedenen technischen Betrieben in der Produktion eingesetzt(selbstverständlich nicht für die Lebensmittel, Medikamentenherstellung oder ähnliche Zwecke). Es ist außerdem geeignet zur Stromerzeugung, Metall Kühlung, Baustoffen Herstellung, für Heizungsanlagen und für andere technische Zwecke... Dieses Wasser kann mit aggressiven Methoden wie chemische Reaktionen, Starkstrom, oder anderen ähnlichen Mitteln bis zu entsprechenden Standartnormen gereinigt werden(Num.3 auf dem Bild). Dieses Wasser kann für zusätzliche Sicherheit auch mit leichtem Duft, Farbe und unangenehmen Geschmack versehen werden, bevor es ins System geleitet wird. Leitungen, Hähne und anderen Zubehör in diesem Kreislauf werden auf bestimmte Standartnormen gefertigt, sodass ein anschließen an den Trinkwasserkreis unmöglich gemacht wird.

Zusätzlich zu beiden Kreisläufen muss das Regenwasser aus den Städten von Verschmutzungen wie unter anderem von Autoöl, Schwermetallen, Mikropartikel aus Autoreifen, chemische Reagenten und anderen Verschmutzungen gereinigt werden. Gereinigtes Regenwasser wird auch durch Regenerationsanlage(Num.4 auf dem Bild)geleitet und nur dann kommt zu offene Gewässer(Num.5 auf dem Bild).